



15.01.2010

ANTRAG:

Der Bürgermeister wird beauftragt zu untersuchen, inwiefern der Bereich „Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung“ durch einen externen Anbieter kostengünstiger erfolgen kann. Hierzu sind ein konkreter Leistungskatalog zu erstellen und entsprechende Angebote von externen Dienstleistern einzuholen.

Begründung:

In den Produkten 011301 „Gebäudeunterhaltung“ und 011302 „Gebäudebewirtschaftung“ sind insgesamt 36,79 Stellen veranschlagt. Selbst unter Abzug der 13 Schulhausmeister verbleiben 23,79 Vollzeitstellen in diesem Bereich, der systematisch zusammen gehört. Die Personalkosten sollen insgesamt 1.954.902 € betragen; bereinigt um die Hausmeister sind dies immer noch etwa 1.250.000 €. Bei dieser Größenordnung muss in Zeiten knapper Kassen die Untersuchung erfolgen, ob nicht ein professioneller Facility-Service in der Lage ist, diese Dienstleistungen günstiger anzubieten.

Werner Horzella